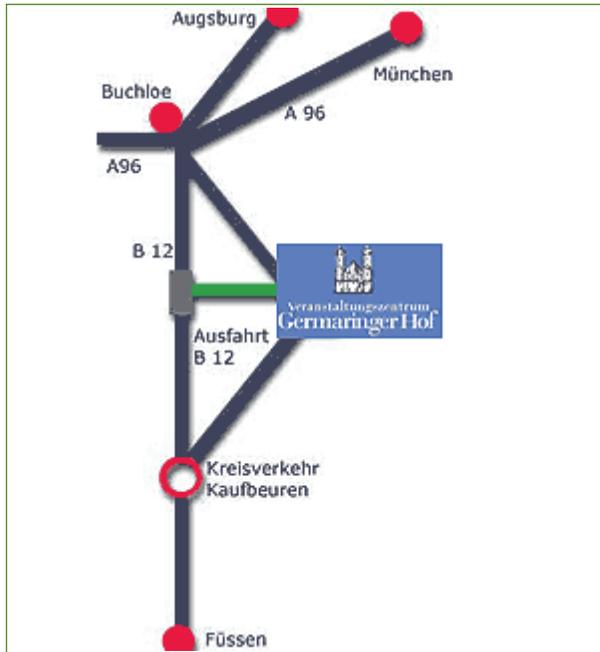


Anfahrt



Von Augsburg oder München kommend, über die A96 auf die B12 Richtung Kempten fahren. Von der B12 ist die kürzeste Anfahrt über die direkte Ausfahrt Germaringen, an der Ampel nach rechts.

Von Füssen oder Kempten kommend entweder die Ausfahrt Kaufbeuren nehmen – und am Kreisverkehr Richtung Germaringen, Sie fahren dann direkt auf den Germaringer Hof zu. Oder die nächste direkte B12-Ausfahrt Germaringen nehmen, an der Ampel nach rechts.

Von Bad Wörishofen oder Memmingen kommend auf der B16 bei Pforzen abbiegen Richtung Germaringen. Sehr gut beschildert. In Germaringen an der Ampel nach rechts.

Organisation

Anmeldung:

verbindlich mit beigefügtem Antwortfax an das AELF Kaufbeuren
Fax 08341 9002-57

bis spätestens 14. Februar 2014
(begrenzte Teilnehmerzahl!)

Kostenbeitrag:

Die Seminargebühr beträgt 20 €/Person (inkl. Seminarunterlagen, ohne Verpflegung).

Veranstaltungsort:

Gasthof Germaringer Hof
Am Sportpark 3
87656 Germaringen
Telefon 08341 68105
www.germaringer-hof.de

Veranstalter:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren
Heinzelmannstr. 14
87600 Kaufbeuren
Telefon 08341 9002-0
www.aelf-kf.bayern.de

In Zusammenarbeit mit der

Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte
Menzinger Straße 54
80638 München
www.lfl.bayern.de/iem/

Impressum

Herausgeber

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ludwigstraße 2, 80539 München

www.stmelf.bayern.de • www.landwirtschaft.bayern.de

E-Mail: info@stmelf.bayern.de

Redaktion Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte, LfL

Bildnachweis LfL, BLE

Programmänderungen vorbehalten



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Kaufbeuren



Stark im Markt

Kompetenzseminar
für die landwirtschaftliche Betriebsführung

Thementag „Öko-Geflügel“



21. Februar 2014
Germaringer Hof
Germaringen

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



Vorwort

Die aktuellen marktwirtschaftlichen Entwicklungen verdeutlichen einmal mehr, dass die Volatilität auf den landwirtschaftlichen Märkten weiter zunimmt. Dabei sind diese Entwicklungen mit fundamentalen Daten allein meist nicht zu erklären. Zunehmend an Bedeutung gewinnen spontane Faktoren wie Witterungsextreme und die Aktivitäten von Finanzinvestoren, aber auch länger wirkende Einflüsse wie die allgegenwärtige Thematik der internationalen Schuldenkrise. Sie als landwirtschaftliche Unternehmer müssen sich auf die zunehmend volatilen Märkte einstellen, um durch kompetentes, strategisches und entschlossenes Handeln nachhaltig erfolgreich zu sein.

Mit unserer Qualifizierungsinitiative „Stark im Markt“ wollen wir die Landwirte fit für die künftigen Märkte machen. Wichtige Lehrinhalte sind dabei der Aufbau von Wertschöpfungsketten, das Erschließen und Sichern von Absatzmöglichkeiten, Instrumente der Preisabsicherung und das betriebliche Risikomanagement. Diese Qualifizierungsreihe richtet sich im Schwerpunkt an Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen, die ihre Berufsausbildung bereits abgeschlossen haben, und an Funktionsträger in landwirtschaftlichen Selbsthilfeorganisationen (Erzeugergemeinschaften, Erzeugerringe etc.).

Unser Ziel ist es, den Landwirten in Zukunft wieder einen höheren Einkommensanteil über die Markterlöse zu sichern und gleichzeitig ihre Abhängigkeit von staatlichen Stützungsmaßnahmen zu verringern. Diese Qualifizierungsinitiative, die von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erarbeitet wurde, soll dafür den Grundstein legen.

Nutzen Sie dieses Angebot und erweitern Sie Ihr Marktwissen.



Jakob Opperer
Präsident der LfL



Seminarprogramm

09:00 – 09:30 **Anmeldung,
Begrüßungskaffee**

09:30 – 09:45 **Eröffnung
und Organisatorisches**

Maria Rita Zinnecker

Leiterin des Amtes für
Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten Kaufbeuren

09:45 – 10:30 **Ist der Markt für Legehennen
und Mastgeflügel im Öko-
logischen Landbau noch
aufnahmefähig – wie sieht
die aktuelle Situation aus?**

Johannes Enzler

Institut für Ernährungswirtschaft
und Märkte,
Bayerische Landesanstalt für
Landwirtschaft,
München

10:30 – 10:45 **Pause**

10:45 – 11:45 **Wie sieht der Lebensmittel-
handel die Chancen für
Mastgeflügel aus dem Öko-
logischen Landbau, welche
Anforderungen bestehen?**

Dr. Anna Fecke

Leiterin Qualitätsmanagement
und Vertragslandwirtschaft im
Unternehmen
„Feneberg Lebensmittel GmbH“,
Kempten

11:45 – 13:00 **Mittagessen**

13:00 – 14:00 **Vermarktung mit den Bio-
hennen – bäuerlich familiär,
tiergerecht und zukunfts-
sicher**

Walter Höhne

Vorstandsvorsitzender
„Die Biohennen AG“,
Vohburg

14:00 – 14:15 **Pause**

14:15 – 15:15 **Die Vermarktung von Bio-
Eiern und Bio-Ei-Produkten
– ein Unternehmen als
Bindeglied zwischen Lege-
hennenhaltern und Kunden**

Philipp Egger

Geschäftsführer der
Biovum GmbH,
Salgen

15:15 – 15:30 **Seminarabschluss
und Verabschiedung**

Moderation: *Franz Högg*

Leiter des Fachzentrums
Ökologischer Landbau,
AELF Kaufbeuren